

Kleine Anfrage der Fraktion der CDU

Personalsituation der Bremer Kultureinrichtungen

Die öffentlichen Kultureinrichtungen leisten einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in unserer Stadt und tragen maßgeblich zu der hohen Lebensqualität Bremens bei. Museen, Theater und Musikeinrichtungen bewahren das kulturelle Erbe, sind Innovations- und Schöpfungskraft, regen gesellschaftliche Diskurse an, vermitteln Werte und sind Hauptakteur in der kulturellen Bildung. Insbesondere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kommt dabei eine zentrale Rolle zu. Angesichts der angespannten Haushaltslage gilt es, eine auskömmliche Personaldecke vorzuhalten, um das attraktive kulturelle Angebot Bremens weiter aufrecht erhalten zu können.

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit in den nachfolgenden Kultureinrichtungen angestellt und wie haben sich diese Zahlen jeweils in den letzten zehn Jahren verändert (bitte nach konkreten Abteilungen, wie z.B. Verwaltung, Schauspiel, Technik, Öffentlichkeitsarbeit, kulturelle Bildung usw. aufschlüsseln)?
 - a. Stadtbibliothek Bremen
 - b. Bremer Volkshochschule
 - c. Musikschule Bremen
 - d. Übersee-Museum
 - e. Focke-Museum
 - f. Theater Bremen
 - g. Bremer Philharmoniker
2. Wie hoch sind in den genannten Einrichtungen das Durchschnittsalter der Beschäftigten, der Frauenanteil, der Anteil der fest angestellten Mitarbeiter und wie hoch ist ggf. der Anteil befristeter Beschäftigter? Wie hoch ist die durchschnittliche Laufzeit von befristeten Verträgen?
3. Wie viele Ausbildungsverträge für welche Berufsbilder haben die Stadt-Bremischen Kultureinrichtungen in den letzten Jahren abgeschlossen? Wie viele Stellen sind derzeit vakant bzw. neu ausgeschrieben?
4. Über welche Kooperationen im Personalbereich, bspw. um Synergieeffekte nutzen zu können, verfügen die Bremischen Kultureinrichtungen? Welche zusätzlichen Potentiale sieht der Senat ggf.?

5. Welche Pläne verfolgt der Senat bzgl. der künftigen Personalausstattung der verschiedenen Kultureinrichtungen in der Stadtgemeinde Bremen?

Claas Rohmeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU